



Jahreshauptversammlung

**des TV Jahn 1892 Oelde e.V.
am Mittwoch, 24.04.2024 um 19:00 Uhr
im Dorstenhof, Oelde**

Jahresberichte

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Jahreshauptversammlung des TV Jahn Oelde 1892 e.V.

Ort: Versammlungsraum Stadion

Beginn: 18.04 Uhr

1. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Thomas Grünebaum.
2. Bericht über 2 Ehrungen von Vereinsmitgliedern.
 - Jochen Kirchhoff wurde im Rahmen der Stadtsportverbandssitzung durch den LSB mit der Auszeichnung "Ehrenamt überrascht" geehrt.
 - Silke Tipkemper hat bei der Aktion "Sparkassen Vereinshelden" in NRW die meisten Stimmen bekommen und zusätzlich noch als eine von 3 Personen eine Reise zu den Olympischen Spielen nach Paris gewonnen.
 - Im Sommer soll ein Fest für die Jubilare der letzten Jahre stattfinden, da in der Corona Zeit die Ehrungen nicht wie gewohnt ablaufen konnten.
3. Berichte des Vorstands und der Abteilungen wurden vor der Versammlung online gestellt und konnten dort eingesehen werden. Aus der Versammlung heraus wurde nicht der Wunsch geäußert die Berichte öffentlich zu verlesen.
4. Kassenbericht
Verteilt auf die Corona Jahre sind die Mitgliederzahlen leicht gesunken, ein stärkerer Rückgang verzeichnet sich bei den weiblichen Mitgliedern. Nachdem der Trainingsbetrieb wieder normal aufgenommen werden konnte, stabilisieren sich die Zahlen wieder. Die Ausgaben in den Abteilungen waren in den vergangenen Jahren eher niedriger. Dadurch sind in den Abteilungen zum Teil die Kassenbestände gestiegen. Diese müssen in der nächsten Zeit abgebaut werden.
5. Bericht der Kassenprüfer
Die Überprüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Eine Anmerkung der Kassenprüfer, die Kosten durch Rücklastschriften sind sehr hoch. Ein Problem, das in den vergangenen Jahren schon öfter thematisiert wurde. Aus der Versammlung wurden Vorschläge gesammelt, wie die Kosten hier gesenkt werden können. Bisher werden Vereinsmitglieder, deren Beitrag nicht eingezogen werden konnte, angeschrieben und bekommen eine Rechnung. Kann der Einzug 2x hintereinander nicht durchgeführt werden, wird die Mitgliedschaft automatisch gekündigt. Vorschlag aus der Versammlung: Kündigung nach einmaliger

Rücklastschrift und nicht reagieren auf die schriftliche Erinnerung. Auch die Frage, ob ein Mahnverfahren möglich ist wurden diskutiert. Dies würde eine Satzungsänderung bedeuten. In der Buchungssoftware ist ein Mahnverfahren möglich, allerdings würde das höhere Kosten bedeuten. Diese müssen mit den aktuellen Kosten gegenüber gestellt werden.

Die Kassenprüfer stellen einen Antrag auf Entlastung des Vorstands, dieser wurde einstimmig angenommen.

6. Wahlen

2. Vorsitzende: bisher Laura Grebe, Vorschlag des Vorstandes
Wiederwahl Laura Grebe wurde einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

Schriftführer: bisher Egbert Weinekötter, Vorschlag des Vorstandes
Julia Meyer wurde einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

Kassenprüfer: bisher 1. Carola Maaß, 2. Olaf Rips, Vorschläge Burkhard Pohlmeier, Klemens Waldikowski einstimmig angenommen.

7. Anträge

Es wurden keine Anträge vor der Versammlung gestellt.

8. Verschiedenes

- Nächste Jahreshauptversammlung 24.4.24 im Drostenhof um 19.00 Uhr. Hier muss eine Satzungsänderung durchgeführt werden. Es muss ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt verankert werden. Soll ein Mahnverfahren eingeführt werden, muss auch hier die Satzung geändert werden.
- Die Vereinsfahrzeuge sollen von 3 auf 2 reduziert werden, da der 3. Bulli nur ca. 30 Tage im Jahr genutzt wird. Die beiden alten VW werden auf Dauer abgemeldet, dafür kommt ein neuer Bulli
- Der Schaukasten bei 360° Haare, Bahnhofstraße, wird schon länger nicht gepflegt, falls niemand aus den Abteilungen die Pflege übernehmen will, soll er abgebaut werden. Ein weiterer Kasten am Brauhaus wird von der Leichtathletikabteilung genutzt und gepflegt. Der Schlüssel liegt im Brauhaus.
- Kurzer Austausch über den aktuellen Stand der Bauprojekte (neue Halle/Stadion) der Stadt.
- Veranstaltungsende 19.20 Uhr

Bericht der Gruppen - Turnen

Karola gab bekannt, dass zwei frühere Übungsleiter für das Geräteturnen in unseren Verein zurückgekommen sind, Detlev Voges und Doris Moers-Ebel.

Geräteturnen: Das Training findet mittwochs von 17.30 – 19.30 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums statt. Es wurde mitgeteilt, dass noch einige Mitglieder fehlen, aber diese Gruppe wieder im Aufbau ist. Sie machen einmal die Woche 2 Stunden Training im Alter von 6 – Jahren. Aktuell sind in dieser Gruppe 10 Leute.

Kinderturngruppe montags von Christin Horn und Lisa Schramm

Das Training findet montags von 16.30 – 17:30 Und 17.30 – 18.30 Uhr in der Ketteler Turnhalle statt.

Christin teilte mit, dass sie überwiegend alleine das Training gemacht hat, nunmehr aber wieder zu zweit ist. Sie führen zwei Gruppen je eine Stunde. Pro Gruppe sind es ungefähr 15 Mitglieder und mit Eltern sind ungefähr 30 Leute in der Halle. Im Sommer letzten Jahres wurden viele in Karolas Kinderturngruppe geschickt. Aber durch gutes Feedback gab es auch viele neue Mitglieder in der Kinderturngruppe montags. Die Mitglieder sind im Alter von 1-3 Jahren und von 3-4 Jahren. Die frühere Zeit ist für die Jüngeren und die zweite Gruppe ist für die Älteren. Es gibt keine Nachwuchsprobleme.

Erlebnisturnen von Karola Maas

Das Training findet Dienstags in der Turnhalle des TMG von 17.00 – 18.00 Uhr statt. Die Kinder befinden sich im Alter von 4-6 Jahren und wird ohne Beteiligung von Eltern durchgeführt. In dieser Gruppe befinden sich aktuell 15 Kinder. Es erfolgte die Mitteilung, dass mittlerweile leider oft viele Kinder fehlen und auch die Helfer wegbrechen. Es wurde kurz Bezug auf die in diesem Zusammenhang befindliche Corona-Situation genommen. Zum Aufbauen der Geräte werden die Eltern einbezogen. Es gibt sehr viele Anfragen. Es ist wichtig neue Helfer zu finden.

Eltern-Kind-Turnen von Simone Lux

Mittwoch 15.30 bis 16.30 Uhr, Alter 3 – 4 Jahre sowie

Mittwoch 16.30 bis 17.30 Uhr, Alter 2 – 3 Jahre in der alten Turnhalle an der Overberg Straße.

Nach Corona bin ich endlich wieder mit der normalen Gruppengröße gestartet. Wie die Jahre vor Corona habe ich wieder 2 Gruppen a`25 Kinder plus ihre Eltern mit dem Turnen, doch hoffentlich, glücklich machen dürfen. Die Nachfrage ist immer noch hoch, nach weiteren Plätzen. Was immer noch die Pflege einer Warteliste bedeutet.

In den Stunden liegt ein Augenmerk darauf, auch von den ganz kleinen, in der Motorischen Einheiten, gezielt bestimmte einfache Turnerische Elemente ein zu fordern. Wie auf einem Bein stehen, Hampelmann, Brücke, Vierfüßler-Stand, etc. Jede Doppelstunde werden natürlich auch Großgeräte zu Bewegungslandschaften zusammgebaut, mit Hilfe der Eltern, können sich die Kinder spielerisch ausprobieren und austoben. Und mit dem Begrüßungslied und dem Abschlusskreis runden wir die einzelnen Stunden ab.

Dieses Jahr haben wir bis auf die reine Ferienzeit tatsächlich durchgeturnt, da es nicht zu vielen Krankheits bedingten oder durch Sommerhitze bedingten Ausfällen kam.

Highlight waren der Abschluss vor den Sommerferien in dem wir eine kleine Olympiade veranstalten haben und natürlich haben wir, in der vorweihnachtliche Stimmung dieses Jahr mit Benjamin Blümchen wie der Nikolaus geturnt und zum Abschluss ein Winterfest gehabt mit Skilanglauf, Eisgrotten klettern, Schlitten fahren, Eisschollen laufen, etc.

Ich bedanke mich bei allen teilnehmenden Eltern und ihren Kindern für die schönen Turnstunden.

Eltern-Kind-Turnen der Bericht für Petra Skoff wurde von Karola erstattet.

Das Training findet immer samstags in der Turnhalle des TNG von 10:30 bis 12.00 Uhr statt Es gibt eine Person, die einen Übungsleiterschein gemacht hat. Auch hier gibt es viele kurzfristige Abmeldungen, die kurzfristig zum Trainingsausfall sorgen. Jedoch sind reichlich Familien auf der Teilnehmerliste vertreten.

Rope Skipping von Lara Grebe

Das Training findet donnerstags von 18-20 Uhr in der Turnhalle der Edith-Stein Schule statt. Lara teilte mit, dass es auch die Rope-Skipping Gruppe wieder gibt. Nach der Corona Pandemie wurde wieder von Null angefangen. Anfangs lief es schleppend, aber mittlerweile sind immer mehr Mitglieder dazu gekommen. Inzwischen sind es mehr als 20 Sportler und es möchten auch immer mehrere Sportler einsteigen. Lara teilte mit, dass mittlerweile auch fest zwei Jungs dabei sind und ein dritter Junge überlegt auch einzusteigen.

Jedermann Turnen von Helga Brockhinke und Karola Maas

Helga und Karola teilten mit, dass die beiden sich jede Woche abwechseln. Es wurde bekannt gegeben, dass diese Gruppe aus 12 Frauen besteht. Es war einmal ein Mann dabei, der dort auch ordentlich angespornt hat. Die Gruppe hofft, dass weiterhin viele motivierte aktive Frauen in diese Gruppe eintreten. Das Alter ist mittlerweile weit über 80. Es gibt in dieser Gruppe aber auch einige sechzigjährige Mitglieder.

Cheerleader. Termine und Ort bitte der Internetseite nehmen

Nina Schlesiger berichtete, dass sich ca. 100 Mitglieder der Gruppe mit mittlerweile 5 Teams befinden. Darunter 3 Meisterschaftsteams. Die Teams sind im Vergleich zum letzten Jahr also nochmal gewachsen. Zusätzlich wird in 2024 noch ein weiteres Team auf eine Meisterschaft an den Start geschickt. Es gab zwei professionelle Coaching von Nationalteammitgliedern für eines der Seniorteams. Drei Trainer waren auf einer Coacheschulung in Leverkusen um sich weiterzubilden. Es gab neue Trainingssets und neue Trainingsjacken, die die Mitglieder selber bezahlt haben. Es gab im letzten Jahr zwei Meisterschaften. Wie gewohnt die Meisterschaft an Pfingsten, wo zwei Teams an den Start gingen und einmal im Level 1 den 1. Platz von 14 Teams und einmal den 11. Platz von 32 Teams mit nach Oelde gebracht haben. Die zweite Meisterschaft war in Düsseldorf. Dort gingen drei Teams an den Start. Sie brachten einen ersten, einen zweiten und einen dritten Platz mit nach Oelde. Wie gewohnt gab es die Auftritte in St. Vit und beim Citylauf. Die Cheerleader haben Spenden durch Waffeln an verkaufsoffenen Sonntagen eingenommen.

Er und Sie von Jochen Kirchhoff

Die Gruppe trainiert freitags in der Turnhalle des TMG von 20-21.30 Uhr mit ungefähr 18 Leuten. Die Gruppe ist bereits seit mehr als 40 Jahren zusammen.

Der 03.01. war schöner Tag an dem wir um 14.30 Uhr mit 12 Personen zu unserer Pättken und Stadtwanderung gestartet.

Auch in 2023 waren wir am 02.02. in der Gaststätte der Familie Nienaber zum Grünkohlessen.

Am 20.06.23 sind wir mit 14 Teilnehmern mit 2 Bullys zu dem Taoarsis Werk in Lage gefahren.

Am 05.07.2023 sind wir mit 3 Bullys zur Landesgartenschau nach Höxter gefahren.

Am 02.10.23 ist die Er und Sie Gruppe mit 12 Personen zu einem Ausflug mit dem Bus nach Holland gefahren.

Am 17.11. ist die ER und Sie Gruppe zu einer Wanderung durch den beleuchteten Vierjahrespark gestartet haben mit einem leckeren Glühwein den Tag ausklingen lassen.

Am 15.12. hat die ER und Sie Gruppe im Oelder Heimathaus ihr Weihnachtsfest gefeiert. Mit Plätzchen essen, Glühwein trinken, Bilder und Geschichten des vergangenen Jahrs haben wir unser Trainingsjahr ausklingen lassen.

Frauengymnastik von Leni Schüttkemper

Dieses Training fand immer donnerstags in der Turnhalle der von Ketteler Schule statt. Zum Jahresende gab es eine Abschluss Feier in der Turnhalle mit den restlichen aktiven Turnerinnen und auch die passiven ehemaligen teilnehmenden Frauen waren eingeladen. Ein großer Dank ging von allen Frauen an die Übungsleiterin Leni Schüttkemper. Sie hat in den vielen Jahren Übungsstunden geleitet und die von ihr organisierten Freizeitveranstaltungen waren immer ein großer Erfolg. Die aktiven Frauen wurden in die Gruppe Jedermann Turnen aufgenommen.

Jahresbericht 2023 der Leichtathletikabteilung (Stammverein der LG Oelde/Wadersloh)

In diesem Jahr konnte die Leichtathletikabteilung wieder drei Veranstaltungen ausrichten und mit guten Erfolgen an Meisterschaften auf Kreis-, Bezirks- und Westfalenebene teilnehmen.

Als erste Kreismeisterschaft besuchten die Läuferinnen und Läufer der LG im Januar den Oelder Berg- und Crosslauf. Bei Dauerregen wurden gute Ergebnisse und die ersten vier Kreismeistertitel erzielt. Anfang Februar stellten sich die jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten der LG Oelde/Wadersloh bei den Hallen-Kreismeisterschaften der Konkurrenz aus dem Sportkreis Beckum. In den Disziplinen 30 m Sprint, 30 m bzw. 35 m Hürden, 4x1 Runde Staffel, Standweitsprung, Hochsprung und Kugelstoß wurden gute Ergebnisse, vordere Platzierungen und Kreismeistertitel erzielt. Besonders aufregend war der Nachmittag für die Kinder, die ihren ersten Wettkampf bestritten. Acht Kinder durften sich über ihre Kreismeistertitel freuen.

Vor 27 Jahren wurde das Oelder Langlauf-Meeting von der Leichtathletikabteilung des TV Jahn ins Leben gerufen, um ambitionierten Athletinnen und Athleten die Möglichkeit zu bieten, sich auf Langstrecken im Stadion für bevorstehende Meisterschaften zu qualifizieren. Immer wieder wurden herausragende Leistungen erzielt, die auch in den westfälischen Bestenlisten Bestand hatten. Nach dreijähriger Pause fand das Meeting am 29. April, nach den NRW Langstreckenmeisterschaften statt. Trotz des ungünstigen Veranstaltungsdatums, das in Absprache mit den Vereinen des Sportkreises kurzfristig festgelegt wurde, war uns die Neuaufgabe wichtig. 45 Athletinnen und Athleten nutzten die Möglichkeit, schnelle Runden im Jahnstadion zu drehen.

Im Mai startete Jonas Busse zunächst außer Konkurrenz bei den OWL-Meisterschaften in Minden. Im Weserstadion erzielte er auf der 400-Meter-Strecke in 52,98 Sekunden eine neue Saisonbestzeit. Bei den nachfolgenden Münsterlandmeisterschaften in Rheine lag sein Focus auf dem Titelgewinn der MJU20, den er mit 53,20 Sekunden erreichte.

Achtzehn Athletinnen und Athleten der LG Oelde/Wadersloh stellten sich Anfang Juni erfolgreich der Konkurrenz bei den Meisterschaften des FLVW-Kreises Beckum. Im Ahlener Sportpark Nord konnten sie in teils spannenden Wettbewerben ihr Potenzial abrufen und sich erfolgreich platzieren. Alle drei gemeldeten Staffeln der LG waren auf Kreisebene nicht zu schlagen und auch in den technischen Disziplinen zeigten die Sportlerinnen und Sportler ihr vielseitiges Talent. Insgesamt wurden 16 Titel erzielt. Zudem gab es mit sieben Zweit- und fünf Drittplatzierungen weitere Ehrungen auf dem Siegerpodest. Als besonders erfolgreich erwiesen sich Neele Dunker (W11), die im 50-Meter-Sprint, Weit- und Hochsprung und mit der 4 x 50 Meter Staffel Kreismeistertitel sammelte und im Schlag-



ballwurf Vizemeisterin wurde. Jonas Busse (MJU20) beendete alle drei Starts mit dem bestmöglichen Resultat. Er siegte über 100 und 800 Meter sowie in der 4 x 100 Meter Staffel der Männer.

Mit einer großen Gruppe junger Athletinnen und Athleten war die LG Oelde/Wadersloh im September, bei der Mehrkampf-Kreismeisterschaft der U14 und jünger in Enniger vertreten. Kinder und Betreuer team verbrachten einen gelungenen Wettkampftag, bei dem einige der Jüngsten erste Erfahrungen auf Meisterschaftsebene sammeln konnten. Eine herausragende Leistung erzielte erneut Neele Dunker, die im Dreikampf der Kinder W11 sehr souverän zum Titel durchstartete. Sie erreichte als einzige Dreikämpferin des gesamten Wettbewerbs mit 1.226 Zählern eine vierstellige Punktzahl.



Erstmals nach 2019 fand am 22. September wieder der Oelder Staffelabend statt. Wir konnten bei besten äußeren Bedingungen 75 Läuferinnen und Läufer, Betreuer, Eltern und Zuschauer im Jahnstadion willkommen heißen. Alle angebotenen Staffelwettbewerbe konnten besetzt werden, wengleich nicht alle Altersklassen vertreten waren. Der Abend begann mit einem Rahmenwettbewerb über 3 x 1 Runde für die Kinder U10. Im Anschluss folgten die 3 x 800 m bzw. 3 x 1000 m Staffelwettbewerbe, die für Vereine des FLVW-Kreises Beckum als Kreismeisterschaft gewertet wurden.

Gute Stimmung und Top-Zeiten gab es zum Jahresende bei unserem Oelder Nikolauslauf. Mit frostigen Temperaturen und dem verbliebenen Schnee der vergangenen Tage bot er einen gelungenen Start in die Adventszeit.

Dem hohen Tempo des Gesamtsiegers konnte selbst der vorausfahrende Fahrradfahrer nicht standhalten. Mit Leo Arnold vom SC Hagen-Wildewiese ging beim 49. Oelder Nikolauslauf des TV Jahn ein Profi-Triathlet auf die 11,5 km Strecke des Landschafts- laufs. Seine großen Erfolge feierte er in diesem Jahr beim Ironman in Thun, wo er die Langdistanz aus 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und einem Marathon in 8:07:14 Stunden als Zweiter beendete sowie sein WM-Debüt in Nizza, das er als Neunzehnter erfolgreich absolvierte. Am Sonntag ließ er mit seiner starken Leistung keinen seiner Konkurrenten an sich heran und lief in einer Top-Zeit von 35,52 Minuten schneller als je ein Gesamtsieger des Nikolauslaufs auf dieser Strecke ins Ziel. Nach 48:01 Minuten wurde die Gütersloher Hobbyläuferin Christina Krämer als Gesamtsiegerin im Ziel begrüßt.



An dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ an die Übungsleiterinnen, Übungsleiter und Vorstandsmitglieder, die unsere Abteilung sehr engagiert unterstützt haben.

Klemens Waldikowski - 1. Vorsitzender



Jahresbericht 2023

Die letzte jährliche Abteilungsversammlung fand am 18.04.2023 in der Turnhalle der Gesamtschule Oelde, Bultstrasse statt.

Bei den durchgeführten Wahlen wurden die zur Wahl stehenden Positionen einstimmig gewählt:

- 2. Kassenprüfer Carina Pohlmeier
- Josef Poppenberg übernimmt turnusgemäß die Position des 1. Kassenprüfers.

Die Hallensportangebote (Skigymnastik mit Rudi; Volleyballtraining und „Fit durch den Winter mit Simone) konnten bis zu den Oster- bzw. Sommerferien wieder wie gewohnt durchgeführt werden.

Nach den Herbstferien war die Sporthalle an der Gesamtschule lt. Stadt Oelde wieder freigegeben. Es standen jedoch keine Umkleiden und Sanitäranlagen (Toiletten + Duschen) für die Benutzer zur Verfügung, sodass die Skigymnastik mit Rudi, bis zu den Weihnachtsferien, nicht und das Volleyballtraining nur eingeschränkt stattfinden konnte.

Aktivitäten 2023

11.03. Grünkohllessen

10.08. Sommerfest

29.08. Ski & Beachcup

17.09. Aktivwanderung in Bad Iburg

25.11. Nikolausknobeln

Ulla Bäumker
-Schriftführerin-

Schwimmgemeinschaft Oelde

Abteilung im TV Jahn 1892 Oelde e. V.



Jahresbericht der SG Oelde für das Jahr 2023

Im vergangenen Jahr konnte der Flutlichtpokal in gewohnter Form stattfinden, wenn auch die Meldezahlen nicht so hoch waren, wie vor Corona. Der Quattro Team Cup musste leider aus Gründen von zu geringer Meldezahlen abgesagt werden. Des weiteren haben wir wieder viele Wettkämpfe besucht und waren mit einzelnen Aktiven auch sehr erfolgreich, sowohl bei den Nachwuchsschwimmern, der Wettkampfmannschaft aber auch den Masters.

Das Training konnte wie gewohnt stattfinden.

Und auch Wettkämpfe waren wieder möglich, was wir dann auch wieder genutzt haben.

Leider wurde die Freibad Saison durch ein Wetterereignis frühzeitig beendet, wie schon in der Vergangenheit ist das Freibad von Starkregen überflutrt worden, sodass Wasser aus den umliegenden Teichen bis zum Haupteingang stand. Kurzfristig organisierte Helfer der SG und DLRG haben bei der Beseitigung der Schäden und dem Dreck geholfen. Ein Dank geht besonders an den Betreiber der Pizzeria Roma, der den Helfern zum Mittag mehrere Familien Pizzen gependet hat.

Auch aussersportlich konnte unser Jungendausschuss wieder aktiv werden und verschiedene Aktionen durchführen. Unter anderem zusammen mit der DLRG den Besuch im Aquamagis und für die „Größeren“ ein Tag Lasertag spielen. Zusätzlich hat der Jungendausschuss zu Beginn der Saison, das Angrillen beim ersten Training im Freibad organisiert.

Auf der Abteilungsversammlungen 2023 wurde ein Teil des Vorstand gewählt, bzw bestätigt.

Der Jahresabschluss fand, wie die letzten Jahre auch, beim gemütlichen Pizza Essen in der Pizzeria Roma statt.

Holger Werminghaus

Badminton Abteilungsbericht

zur JHV 2024 des TV Jahn 1892 Oelde e.V.

Die Badminton Abteilung hat in der letzten Saison mit zwei Senioren Mannschaften, einer Jugendmannschaft und einer Hobbymannschaft am Spielbetrieb der vergangenen Saison teilgenommen. Die 1. Mannschaft spielte in der Saison in der Bezirksklasse und belegte den 4. Platz.

In der Kreisklasse konnte sich unsere Mannschaft in einem spannenden Saisonfinale zum Meister krönen und steigt somit in die Kreisliga auf.

Unsere Jugendmannschaft U19 hat sich auch in dieser Saison wieder den Meistertitel gesichert und das schon zum vierten Mal in dieser Mannschaftskonstellation.

Vor der Saison hatte die Mannschaft sich durch den letztjährigen Meistertitel für den Bezirkspokal qualifiziert und konnte dort den 3. Platz belegen. Nach dem Titel in diesem Jahr waren Sie für das Turnier auf Bezirksebene ebenfalls qualifiziert, mussten sich aber einer sehr starken Konkurrenz stellen und schieden leider in der Vorrunde knapp aus.

Zum ersten Mal hat die Abteilung in der zurückliegenden Saison eine reine Hobbymannschaft gestellt. In der Hobbyliga geht es vor allem erst einmal vorrangig um den Spaß am Spielen und es gibt weniger Spiele wie in den anderen Konkurrenzen. Im ersten Jahr blieb die Mannschaft zwar ohne Sieg, aber ist guter Dinge, das sich dies in der kommenden Saison ändert.

Im Schüler- und Jugendbereich ist die Entwicklung leider im Moment stagnierend bis rückläufig. Das liegt vor allem an den schlechten Trainingsmöglichkeiten nach dem wir unsere Zeit in der Olympiahalle am Montag abgeben mussten. Hier sind wir in Gesprächen, um die Bedingungen zu verbessern und hoffentlich bald wieder in einer Badminton gerechten Halle und zu vernünftigen Zeiten ein Training anbieten zu können.

Ein fester Bestandteil der Abteilung ist auch weiterhin die Hobbygruppe. Durch das regelmäßig durchgeführten Anfänger- und Hobbytraining gibt es immer wieder Spielerinnen und Spielern die sich der Gruppe anschließen. Das Training am Donnerstag und auch das Familien Badminton am Sonntag sind sehr gut besucht und als Einstieg sehr gut geeignet. Die Spieler aus diesem Bereich helfen zudem bei vielen anderen Veranstaltungen der Abteilung mit und dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Außersportlich gab es im vergangenen Jahr unsere Saisonabschlussfeier im Brennerstübchen und wir haben für dieses Jahr Anfang Mai eine Besichtigung der Produktion von CLAAS in Harsewinkel organisiert. Diese ist bereits ausgebucht.

Am 11. April haben wir unsere diesjährige Abteilungsversammlung durchgeführt und es gab einige Wechsel in den Ämtern innerhalb des Abteilungsvorstandes. An dem Abend wurde Jonas Koch zum neuen Abteilungsleiter gewählt und tritt damit die Nachfolge von Peter Allendorf an.

Das herausragende Ereignis ist in diesem Jahr natürlich der 40te Geburtstag unserer Abteilung. Wir werden die Feierlichkeiten dazu mit einem Ehemaligen-Spaß-Doppel Turnier am 25. Mai in der Olympiahalle starten. Abends findet dann mit allen aktuellen und den ehemaligen Spieler/innen die Feier in der Alten Post in Oelde statt.

An dieser Stelle noch ein ganz großes Danke schön an alle Trainer, Betreuer, Mannschaftskapitäne, unserem Abteilungsvorstand und allen Spendern und Gönnern der Badminton Abteilung – DANKE!

Bericht der Fechtabteilung für das Jahr 2023

Bedingt durch einige Austritte mussten die Turnieraktivitäten etwas heruntergefahren werden. Allerdings konnten einige Anfänger aufgenommen werden, sodass in näherer Zukunft wieder vermehrt Turnierbesuche stattfinden werden.

Der Mitgliederbestand der Abteilung ist gefallen und liegt aktuell bei 36 Mitgliedern. Gründe hierfür sind :

- Die meisten Jugendlichen beendeten die Schule und führen ihre Ausbildung andernorts weiter
- bedingt durch Corona fehlen 2 – 3 Jahrgänge komplett, die auch nicht wieder aufgefüllt werden können
- einige Austritte von Turnierfechtern aus unterschiedlichen Gründen

Der Anteil der Erwachsenen an der Abteilung ist weiterhin sehr niedrig; bisherige Werbemaßnahmen waren erfolglos. Man muss sich wohl eingestehen, dass Ältere sich scheuen, eine neue Sportart (zumal kompliziert) zu beginnen.

In 2023 wurde wieder eine Veranstaltung im Rahmen der Oelder Ferienspieltage angeboten, welche auch recht gut besucht wurde. Weiterhin wurde eine Nachtführung im Zoo Münster durchgeführt die sehr erfolgreich war und zu empfehlen ist.

Die Zusammensetzung des Vorstandes nach den letzten Wahlen verbleibt wie folgt:

Abteilungsleiter	Carsten Fabian
Kassenwart	Dr. Martha Sake
Schriftwart	Simone Schäfer
Jugendwart	André Fabian

Um die Sichtbarkeit der Abteilung zu erhöhen wurde beschlossen, ein Video (mit entsprechender Info) bei TikTok zu platzieren.

Zum Abschluss gilt mein Dank allen ehrenamtlichen Mitgliedern und Helfern, deren Einsatz dazu beigetragen hat, den Trainingbetrieb auch in diesen Zeiten aufrecht zu erhalten.

Carsten Fabian, Abteilungsleiter Fechten